

## II.A.5.6

### Lectures comparatives

# *Puisqu'il faut des hommes: Joseph – Eine BD lesen lernen (ab 5. Lernjahr)*

Jakob Jung



Extrait de : Philippe Pelaez / L. Pinel, *Puisqu'il faut des hommes: Joseph* © Bamboo éditions, 2010

Joseph kehrt aus dem Algerienkrieg zurück, willkommen ist er aber nicht. Auf dem Bauernhof der Eltern ist viel zu tun, nach einem Unfall sitzt sein Bruder im Rollstuhl. Die Frau, die er liebt, wird einen anderen heiraten. Nachdem er im Krieg an sich „nur“ einen Bürojob hatte, gilt Joseph als Drückeberger. Doch er hat ein Geheimnis... Ihre Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich mit den Verwerfungen, die ein Krieg im Leben eines Soldaten und in der Gesellschaft auslöst – am Beispiel Frankreichs 1961, aber mit aktuellem Bezug. Gegenwärtige Fragen wie „Was macht einen echten Mann aus?“ und „Was ist es sich mit einer Veränderung?“ werden mitverhandelt.

#### KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe/Lernjahr: 10–12 (G8), 11–13 (G9)

Dauer: 17 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: 1. Text- und Medienkompetenz: einen Comic lesen und analysieren; 2. Leseverstehen: Lektüre einer Ganzschrift; 3. Sprechen über das Gelesene; 4. Schreiben: kreative Texte schreiben

Thematische Bereiche: *la BD, la guerre et ses conséquences, l'identité, le handicap, l'agriculture et l'écologie, un secret de famille*

Medien: *bande dessinée, Texte, Bilder, Video*

## Fachliche Hinweise

### Zum Inhalt der BD *Puisqu'il faut des hommes* : Joseph

Eine Weide an einer staubigen Landstraße, ein älterer Mann trinkt die Kühe. In der Ferne steigt jemand aus dem Bus, und der Alte versteckt sich lieber hinter einem Baum. Der Empfang von Joseph auf dem Hof seiner Eltern gestaltet sich schwierig: Im Jahr 1961 kehrt er aus dem **Algerienkrieg** zurück, gilt aber allen als Drückeberger, der es sich bei der Armee in einem Büro bequem gemacht hat. Währenddessen musste zu Hause der Bruder, ein erfolgreicher Radrennfahrer, in der Landwirtschaft helfen – und sitzt nun nach einem Traktorunfall vor den Trümmern seines Lebens, an den **Rollstuhl** gefesselt. Alle machen Joseph dafür verantwortlich. Nicht einmal seine große Liebe Mathilde hat auf ihn gewartet und steht kurz vor der **Hochzeit mit einem anderen**; von seinen zahlreichen **Briefen**, die er aus dem Einsatz an sie geschrieben hatte, war kein einziger angekommen. Im Verlauf der Handlung rezitiert mehrfach eine ‚Stimme aus dem Off‘ aus diesen Briefen, während Joseph meist alltäglichen Beschäftigungen nachgeht.

Vor allem zwei Menschen scheinen sich sehr über die Rückkehr des jungen Mannes zu freuen: Erstens schwärmt ein Mädchen, das bei der Post arbeitet, offensichtlich schon seit ihrer Schulzeit (erfolgslos) für Joseph – bei ihr erkundigt er sich nach dem Verbleib seiner Tante. Und zweitens fragt ihn Mathildes Vater René, der die Dorfwirtschaft betreibt, gleich nach Neuigkeiten zu seinem eigenen Sohn Michel aus, der ebenfalls in Algerien stationiert ist. Obwohl Joseph mit René gut versteht, wird rasch deutlich, immerhin hilft er bei ihm in der Landwirtschaft aus, und das, obwohl der Alltag in der **Landwirtschaft** daheim schon äußerst spazios ist.

Seit dem Unfall funktioniert der Traktor nicht mehr (und soll, wenn es nach dem Vater geht, aus diesem Grund auch am besten nie wieder eingesetzt werden), aber das Pferdegespann ist Anfang der 1960er-Jahre völlig veraltet. Die Bauern im Allgemeinen sehen sich in dieser Zeit einem hohen finanziellen und **Modernisierungsdruck** ausgesetzt, auch bedingt durch eine Flurneuordnung zugunsten von Großbetrieben.

Zu dieser Gemengelage kommen die psychischen Probleme beider Brüder auf dem Hof: der eine kommt mit seiner **Behinderung** nach dem Unfall nicht zurecht und betäubt seinen Kummer im Alkohol. Der andere, Joseph, zeigt anzeichen einer **posttraumatischen Belastungsstörung** als Folge seines Kriegseinsatzes. Dennoch sächlich verschweigt er ein **Geheimnis**: Joseph ist keinesfalls der ‚Bürohengst‘, den er sich angibt! Jedoch braucht es die Rückkehr seines Kameraden Michel, damit das Dorf davon erfährt: Der eigentlich kämpft Joseph für eine Eliteeinheit und hat während eines Einsatzes Michel gerettet.

Sämtliche Gerüchte, die Verdrängung der Dorfgemeinschaft und traumatische Kriegserfahrungen verdrängt er und nimmt sie in Kauf, um seine Eltern nicht zu beunruhigen. Nach der Enthüllung des Geheimnisses verlässt er allerdings, in den Krieg zurückzukehren: „Je dois y retourner [...] puisqu'il faut des hommes“ (*planche* 56). Mit dem Leben in der Heimat kommt er nicht mehr zurecht. Der Verlag präsentiert die BD unter den Stichworten **drame, fantasme, guerre, secret de famille, suspense**<sup>1</sup> an – eine für den Unterricht äußerst vielversprechende Kombination!

### Zur Unterricht

Die BD im Allgemeinen ist für den Fremdsprachenunterricht eine ‚ **Eierlegende Wollmilchsau**‘: Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten sich eine Lektüre, ohne hierfür große Textmengen bewältigen zu müssen. Durch den erleichterten Zugang über die Bild-Text-Kombination kommen sie rasch in die

<sup>1</sup> [https://www.angle.fr/bd/grand\\_angle/puisquil\\_faut\\_des\\_hommes/puisquil\\_faut\\_des\\_hommes\\_-\\_histoire\\_complete/9782818969076](https://www.angle.fr/bd/grand_angle/puisquil_faut_des_hommes/puisquil_faut_des_hommes_-_histoire_complete/9782818969076)

Produktion von Texten, schriftlich wie mündlich. Sie entdecken ein für die meisten weniger bekanntes Medium für sich und können zugleich – ihren Sehgewohnheiten entsprechend – ihre *visual literacy* fördern und bekommen einen Einblick in eine typisch frankofone Kultur (vgl. Braun/Schwemer 2018: 2f.). Kurz: BD sind eine willkommene Möglichkeit, mehrere Kompetenzen zu fördern und das Interesse der Lernenden zu wecken. Die BD im Speziellen ist Thema in allen Unterrichtsstunden dieser Einheit und dementsprechend in allen Stunden von den Schülerinnen und Schülern mitzuführen.

### Die BD *Puisqu'il faut des hommes* : Joseph im Überblick

Pages	Lieu d'action	Thèmes et actions
3–4	À la campagne, dehors	<ul style="list-style-type: none"> <li>– La vie d'agriculteur : un homme âgé s'occupe des vaches au pâturage. De loin, il aperçoit un nouveau venu et se cache.</li> <li>– Celui-ci est de retour à la ferme : c'est Joseph, qui arrive plus tôt que prévu à la maison de ses parents. Sa mère l'accueille mais il y a un problème avec son père, la personne âgée vue dans les champs.</li> </ul>
5–7	À la ferme	<ul style="list-style-type: none"> <li>– L'accueil à la maison : Joseph va dire bonjour à son frère Jules qui est en voiture roulant.</li> <li>– J. est de retour de la guerre mais son frère fait allusion au fait qu'il n'y a pas combattu.</li> <li>– L'accueil fait par son père est froid : il lui reproche aussi d'avoir abandonné la famille et fui le travail à la ferme.</li> </ul>
8	Sur la route	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Joseph va au village à vélo.</li> <li>– Il croise des villageois qui s'arrêtent sur lui : il est évident que sa réputation est mauvaise.</li> </ul>
9–12	Au café	<ul style="list-style-type: none"> <li>– René, le cafetier du village, est sans nouvelles de son fils parti également à la guerre.</li> <li>– Joseph arrive, René montre sa joie. Les villageois traitent Joseph de lâche.</li> <li>– En passant, Joseph se renseigne sur Mathilde, la fille de René.</li> </ul>
13	Dans la rue	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Joseph croise un petit garçon. Il a une crise, un flashback où une scène traumatique de la guerre lui revient.</li> </ul>
14–16	Dans les champs	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Joseph et son père rentrent la récolte à l'aide d'une moissonneuse-lieuse tirée par des chevaux.</li> <li>– Il commence à pleuvoir, Joseph préférerait travailler avec le tracteur.</li> <li>– Mais le tracteur fait voir rouge au père : apparemment, Jules a eu un accident avec ce tracteur.</li> <li>– Le père jette au visage de Joseph qu'il le méprise et il le laisse seul sous l'orage.</li> </ul>
17–20	À la ferme	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Pour avoir de manger, Joseph va à la grange.</li> <li>– Pendant qu'il bricole le tracteur, Mathilde arrive. Elle exprime sa sympathie mais elle est attendue par quelqu'un dans la voiture.</li> <li>– Joseph lui demande si elle a reçu ses lettres, elle répond par la négative.</li> <li>– Jules a écouté en cachette. Il fait la remarque à Joseph que Mathilde est maintenant avec Georges, le fils du boucher.</li> </ul>
21	Dans les champs et à la ferme	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Des scènes de vie : le travail aux champs et à la grange, un repas.</li> <li>– Dans les récitatifs : le texte d'une lettre écrite par Joseph à Mathilde pendant la guerre d'Algérie.</li> </ul>
22–24	À la poste	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Joseph va à la poste pour se renseigner sur ses lettres perdues.</li> <li>– La fille qui y travaille le connaît bien depuis l'école : apparemment, elle est amoureuse de lui.</li> <li>– Devant la poste, un ami de son frère approche Joseph. Il lui fait aussi le reproche d'être parti et d'être en quelque sorte responsable du sort de Jules.</li> </ul>

## Auf einen Blick

### 1./2. Stunde

Thema:	C'est parti !
M 1	<b>La couverture</b> / Beschreibung des Covers
M 2	<b>Des hypothèses sur l'histoire</b> / Hypothesenbildung anhand der ersten zwei Seiten der BD
M 3	<b>Méthode : Le vocabulaire de la BD (1)</b> / Bearbeitung des Vokabular zur Beschreibung einer BD-Seite
M 4	<b>Méthode : Le vocabulaire de la BD (2)</b> / Einzelgesprächen lernen ( <i>genre, graphisme, cadrage, ...</i> )
Devoir:	Lisez la BD jusqu'à la planche 23. Travaillez sur <b>M 5</b> , ex. 1.
Benötigt:	<input type="checkbox"/> Ggf. weitere Comics, die die Lernenden oder die Lehrkraft mitbringen

### 3./4. Stunde

Thema:	Découvrir les personnages
M 5	<b>Les personnages : Qui est qui ?</b> / Die Figurenkonstellation kennenlernen
M 6	<b>Les personnages : Jetons un coup d'œil à ...</b> / Eine ausgewählte Figur identifizieren
M 6a	<b>Les personnages : Un peu d'inspiration</b> / Zur Differenzierung: Tipps zu <b>M 6</b>

### 5./6. Stunde

Thema:	Découvrir les dessous historiques et des hypothèses
M 7	<b>L'Histoire derrière l'histoire : la guerre d'Algérie</b> / Ergründung der historischen Hintergründe
M 8	<b>La suite de l'histoire</b> / Hypothesenbildung zur Fortsetzung der Story
Devoir:	Lisez la BD jusqu'à la planche 35. <b>M 8</b> , ex. 3

## 7./8. Stunde

Thema:	Découvrir le bal du 14 juillet
M 9	<b>Le bal du 14 juillet</b> / Den Kulminationspunkt der Handlung reflektieren
M 10	<b>L'intrigue se noue</b> / BDnote zur weiteren Lektüre (bis pl. 49 oder bis zum Ende)
M 11	<b>La fin de l'histoire</b> / Reflexion des letzten Abschnitts der BD
Devoir:	Ggf. Lektüre der BD bis zum Ende

## 9./10. Stunde

Thema:	Découvrir les détails
M 12	<b>Comprendre une BD : La couleur</b> / Farben in Comic
M 13	<b>Comprendre une BD : La focalisation</b> / Erzählerperspektive
M 14	<b>Un deuxième regard sur la guerre d'Algérie</b> / Trauma, post-traumatische Belastungsstörung und die aktuelle Beziehung zwischen Frankreich und Algerien
Devoir:	Ggf. M 14, ex. 4

## 11./12. Stunde

Thema:	Découvrir les questions pertinentes
M 15	<b>Un vrai homme</b> / Was macht einen wahren Mann aus?
M 16	<b>Un texte biblique</b> / Ist Joseph (Fournier) ein neuer Joseph (der Sohn Jakobs)?

## 13./14. Stunde

Thema:	Découvrir les questions pertinentes pour la société
M 17	<b>Le handicap</b> / Die Rolle von Behinderten in der Gesellschaft reflektieren
M 18	<b>L'agriculture (moderne ?) et le remembrement</b> / Eine ausgewählte Figur präsentieren
Devoir:	M 17, ex. 3. M 18, ex. 5

**15.–17. Stunde**

<b>Thema:</b>	Découvrir son talent critique et artistique
<b>M 19</b>	<b>La chaise chaude</b> / Als Joseph Platz nehmen auf dem heißen Stuhl
<b>M 20</b>	<b>Donner son avis</b> / „Ihre Meinung ist uns wichtig“: eine Rezension verfassen
<b>M 21</b>	<b>Atelier de BD : Continuez l'histoire</b> / Die Geschichte selbst fortsetzen
<b>M 22</b>	<b>Vocabulaire</b> / Den BD-Seiten zugeordnetes Vokabular
<b>Devoir:</b>	Ggf.: Continuez le récit/la planche de BD/le storyboard ( <b>M 21</b> )
<b>Benötigt:</b>	<input type="checkbox"/> Ggf. schönes Papier oder Internetzugang für die digitale Gestaltung in <b>M 21</b>

**Lösungen**

Die Lösungen zu den Materialien finden Sie ab Seite 45.

**Minimalplan**

Die Unterrichtseinheit muss nicht unbedingt in der Reihenfolge abgearbeitet werden; auch nur einzelne Elemente können gesondert behandelt werden. Hierbei sind folgende Kombinationen möglich:

- **M 1** bis **M 10** (angewandt auf das komplette Ende der BD, nicht nur bis *planche* 49), dann **M 19** bis **M 21**: Einstieg, Lektüre und kritische/künstlerische Auseinandersetzung mit dem Werk
- **M 1** bis **M 14** (ggf. auch **M 11** wie oben), dann **M 19** bis **M 21**: Einstieg, Lektüre, Comicsprache und kritische/künstlerische Auseinandersetzung mit dem Werk

Abhängig von bereits im Unterricht behandelten Themen kann man die folgenden ‚Exkurse‘ kürzen, einzeln oder komplett: **M 14** bis **M 18**.

Ferner kann man leicht Zeit sparen, indem man einzelne Aufgaben der Arbeitsblätter weglässt, insbesondere die längeren zu speziellen Kompetenzen:

- **M 14**, ex. 5: Compréhension d'écoute
- **M 15**, ex. 5: Médiation
- **M 18**, ex. 8: Texte

## M 2

## Des hypothèses sur l'histoire

## Consignes

1. À deux, commencez la lecture de la façon suivante :
  - a) Dans votre exemplaire de la BD, regardez la première planche. Puis partenez à lire A la décrit pendant une minute.
  - b) Après, regardez la deuxième planche de la BD sans lire le texte. Partenaire B la décrit pendant une minute.

À la fin, présentez en classe la planche que **votre partenaire** a décrite.



Pour vous aider :

- un pâturage : *eine Weide* –
- un pré : *eine Wiese* –
- sonder : *knurren* – lécher : *lecken* –
- serrer qn dans ses bras : *umarmen*

Extrait de : Philippe Pelaez/Victor L. Pinel: *Puisqu'il faut des hommes* : Joseph © Bamboo édition, 2020

2. Avec les informations tirées de la couverture et des premières pages, faites des hypothèses sur l'histoire de la BD. Prenez des notes.

## Faire des hypothèses sur le contenu de la BD

Dans la BD, il est question de...

Il se dégage de cette histoire  
une atmosphère gaie /  
animée / neutre / tendu /  
sombre / mélancolique, car...

Peut-être que le/là protagoniste...

Le/la protagoniste a l'air... / s'appelle...

3. Échangez vos idées avec un/une partenaire.

## M 9

## Le bal du 14 juillet

## Consignes

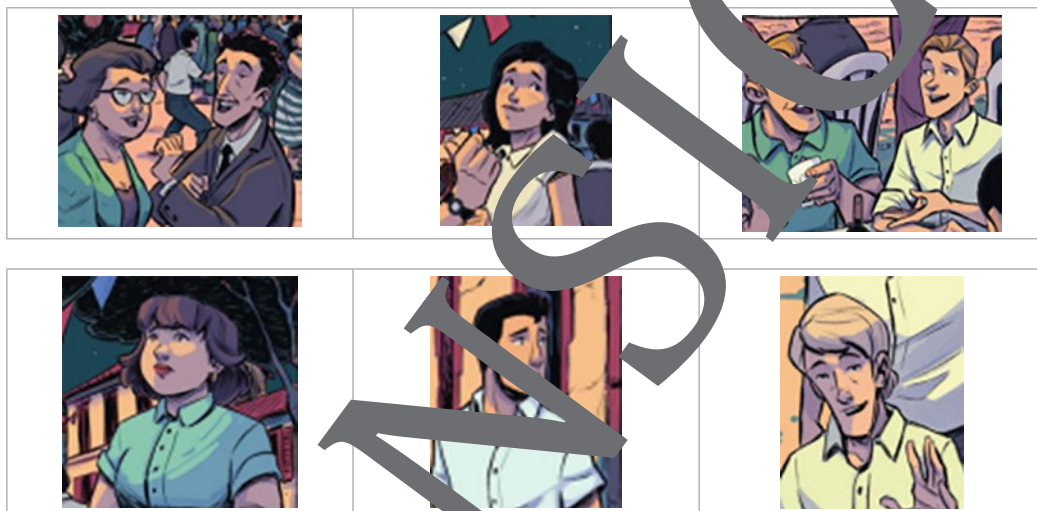
1. Lisez la planche 36.

Analysez les émotions évoquées par les images : l'ambiance du bal en général (mais aussi les sentiments des personnages présentés sur la planche 36).

Pour cela, décrivez les vignettes de façon détaillée. Utilisez **M 3 + M 4**.

2. Une **promenade sur la place du village** : En classe, mettez-vous chacun à la place de l'un des personnages analysés dans l'exercice 1 (en tirant une carte).

Demandez-vous mutuellement comment vous allez et ce que vous comptez faire pendant la soirée. Répondez selon votre analyse, ensuite changez de carte et continuez la promenade comme un autre personnage.



Extrait de : Philippe Pelaez/Matthieu Pinel: *Puisqu'il faut des hommes* : Joseph © Bamboo édition, 2020

3. Imaginez la fin de l'histoire.

Notez vos hypothèses sur des cartes que vous accrocherez au mur de la salle de classe.

N'oubliez pas d'y inscrire votre nom pour pouvoir la retrouver.

## M 10

## Analyse sérielle

## Consignes

1. Continuez la lecture de la BD jusqu'à la planche 49.

Écrivez des **BDnotes** (voir page suivante) : Notez-y ce qui vous paraît important, essentiel, ce qui vous a surpris. Cela pourrait être le contenu, le thème, les personnages, la façon de raconter l'histoire ... : tout ce qui vous vient en tête !

Pour juger à la fin de la valeur littéraire / des procédés de style de la BD, notez trois à quatre points dont vous aimeriez discuter avec les autres.

3. En classe, présentez vos BDnotes et discutez-en ensemble. Êtes-vous d'accord avec les observations de vos camarades de classe ?



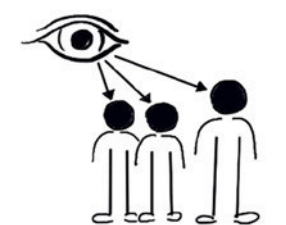
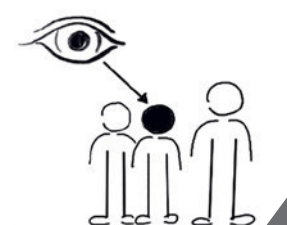

M 13

Comprendre une BD : La focalisation

Consignes

1. Lisez les informations suivantes.

Dans l'analyse de romans et de films, il est souvent question de la perspective narrative que l'on appelle la « focalisation ». Qui raconte l'histoire de quel point de vue ?

La focalisation zéro	La focalisation interne	La focalisation externe
		
un narrateur omniscient / une narratrice omnisciente sait tout sur tous les personnages	un narrateur-personnage / une narratrice-personnage fait partie de l'histoire	un narrateur / une narratrice neutre / effacé(e) ne donne pas d'informations sur les pensées ou les sentiments des personnages

Zeichnungen: Jakob Jung, nach Gröne/Reiser 2017

Une BD (ou un film) joue souvent avec les perspectives, de sorte que le degré de **subjectivité** change constamment. À un instant, l'histoire est racontée du point de vue du personnage A, et tout de suite après, on adopte le point de vue du personnage B. C'est donc la **focalisation interne** qui nous

2. Cherchez dans la BD des **exemples** de chaque technique de focalisation interne (voir tableau).
3. À deux, comparez vos résultats et justifiez votre choix.

La focalisation interne se voit surtout dans les techniques suivantes :

image ←-----→ texte				
(selon un continuum décroissant, on ne peut distinguer concrètement le personnage lui-même)				
<b>Le (très) gros plan</b> montre le visage ou une partie du visage du personnage. C'est donc qui voit la scène. Plus, l'expression du visage peut montrer les émotions du personnage.)	<b>Le plan en perspective</b> depuis l'arrière du personnage ; par exemple, on peut distinguer sa tête.	<b>Le plan subjectif</b> montre l'image exacte de ce que voit le personnage.	<b>Les pensées, la mémoire, les rêves, ...</b> d'un personnage sont visualisés (par des images ou par une bulle de pensée).	<b>Le récitatif</b> montre une pensée ou un commentaire du narrateur-personnage.
planche / vignette :	planche / vignette :	planche / vignette :	planche / vignette :	planche / vignette :

© RAABE 2023

M 17

Le handicap

Consignes

1. Réfléchir – échanger – partager : Regardez l'image et imaginez les sentiments des personnes représentées.

Pour vous aider :  
une fissure : eine Spalte, ein Riss



2. Regardez l'infographie ci-dessous. Puis, à deux, parlez chacune du handicap et de l'inclusion en France pendant une minute.



Source: <http://www.blogoptoys.fr/wp-content/uploads/2014/12/info-inclusion.png>

Pour parler d'une infographie

... l'infographie montre / représente / donne des informations sur ...  
Il y a un tableau / un symbole / une carte / un diagramme à barres / un diagramme à colonnes / un diagramme à courbe / un diagramme 'en camembert'.  
(Plus de) la moitié / Trois quarts / (24) pour cent des moins de (18) ans pensent que ...

Bildzeichnungen: Jakob Jung

# Sie wollen mehr für Ihr Fach?

## Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



**Über 5.000 Unterrichtseinheiten**  
sofort zum Download verfügbar



**Webinare und Videos**  
für Ihre fachliche und  
persönliche Weiterbildung



**Attraktive Vergünstigungen**  
für Referendar:innen  
mit bis zu 15% Rabatt



**Käuferschutz**  
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:  
**www.raabe.de**